

SchneckenTrumpf

Wer hat die beste Schnecke?



© Angelika Benninger, 2015
 © Fotos sofern nicht anders angegeben: Angelika Benninger
 © Schrift: Andika Leseschrift by zaubereinmaleins.de
 © Literatur: Vollrath Wiese: Die Landschnecken Deutschlands. Wiebelsheim 2014



Spielanleitung

Die Karten werden gemischt und an die Spieler verteilt. Es gilt immer nur die oberste Karte auf der Hand. Der Spieler links neben dem Geber beginnt und wählt eine der 7 Eigenschaften auf seiner Karte. Die Mitspieler nennen reihum ihre Zahl. Wer die höchste Zahl hat, erhält die Karten der anderen. Sieger wird, wer am Ende die meisten Karten hat. Haben in einer Runde zwei Karten die gleiche Zahl, so kommen alle Karten in die Mitte und der gleiche Spieler darf noch einmal fragen.

Eigenschaften

- Größe:** 1: mini, 2: klein, 3: mittel, 4: groß
- Verbreitung:** 1: sehr selten, 2: einige Gebiete, 3: häufig, 4: fast überall
- Gefährdung:** 1: nicht, 2: gering, 3: gefährdet, 4: vom Aussterben bedroht
- Lebensraum:** 1: Trockenrasen oder Feuchtgebiet, 2: v.a. im Wald, 3: vielfältige Biotope
- Gehäuse:** 1: stark zurückgebildet, 2: reduziert, 3: ja
- Bestimmungsgrad:** 1: sehr leicht, 2: einfach, 3: mittel, 4: schwer, 5: sehr schwer

Die Weinbergsschnecke



Die Weinbergsschnecke ist die größte bei uns heimische Landschnecke mit Haus. Sie ist in Deutschland recht häufig anzutreffen und sehr leicht zu erkennen.

Größe	4
Verbreitung	4
Gefährdung	2
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	1

Die Wegschnecke



Wegschnecken gibt es fast überall in Deutschland. Die verschiedenen Arten sind sehr schwer zu unterscheiden! Viele Arten sind nicht gefährdet.

Größe	3
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	1
Bestimmung	5

Der Tigerschneigel



Der Tigerschneigel ist ein Allesfresser und kommt in vielen Biotopen vor. Durch sein auffallendes Muster ist er leicht zu erkennen. Er kann bis zu 20 cm groß werden.

Größe	4
Verbreitung	3
Gefährdung	2
Lebensraum	3
Gehäuse	2
Bestimmung	1

Die Baumschnecke



Baumschnecken kann man fast überall finden. Sie leben in feuchten Wäldern, aber auch an trockeneren Standorten oder im Gebirge. Das kastanienbraune kugelige Gehäuse mit gelben Flecken ist einfach zu erkennen

Größe	3
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	2

Die Glasschnecke



Es gibt verschiedene Glasschneckenarten, die teilweise sehr schwer voneinander zu unterscheiden sind. Einzelne Arten gibt es auch nur noch extrem selten. Glasschnecken haben ein sehr dünnes, farbloses Gehäuse.

Größe	1
Verbreitung	2
Gefährdung	3
Lebensraum	1
Gehäuse	2
Bestimmung	5

Die Heideschnecke



Die Heideschnecken gehören zur Familie der Lauschnecken und sind teilweise sehr schwer zu bestimmen. Sie klettern sehr gerne an Bäumen, Felsen oder anderen Pflanzen. Einige Arten sind stark gefährdet und nur noch selten zu finden.

Größe	3
Verbreitung	3
Gefährdung	3
Lebensraum	1
Gehäuse	3
Bestimmung	5

Die Schließmundschnecke



Die Familie der Schließmundschnecken ist einfach zu erkennen. Jedoch ist es schwer die vielen einzelnen Arten voneinander zu unterscheiden. Einzelne Arten gibt es fast überall, andere sind stark gefährdet.

Größe	2
Verbreitung	4
Gefährdung	3
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	4

Die Haarschnecke



Bei dieser Schneckenart haben die erwachsenen Tiere kleine Haare auf ihrem Gehäuse. Die einzelnen Arten in dieser Familie sind nicht immer einfach zu unterscheiden. Haarschnecken klettern sehr gerne.

Größe	2
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	3

Die Gartenbänderschnecke



Die Gartenbänderschnecke ist an ihrer weißen Mündungslippe gut erkennbar. Sie kommt in ganz Deutschland vor und lebt in den verschiedensten Biotopen.

Größe	3
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	2

Die Hainbänderschnecke



Die Hainbänderschnecke kann man durch ihre schwarze Mündungslippe gut von der Gartenbänderschnecke unterscheiden. In Deutschland ist sie überall zu finden.

Größe	3
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	2

Die Bernsteinschnecke



Bernsteinschneckenarten sind schwer voneinander zu unterscheiden. Die bekanntesten Arten sind in Deutschland ungefährdet. Bernsteinschnecken sind in verschiedenen Lebensräumen zu finden.

Größe	2
Verbreitung	3
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	4

Die Riemenschnecke



In Deutschland gibt es nur eine einzige Riemenschneckenart. Daher ist sie einfach zu bestimmen. Die Riemenschnecke lebt meistens im Wald. Junge Riemenschnecken haben lange Haare auf ihrem Gehäuse.

Größe	2
Verbreitung	3
Gefährdung	1
Lebensraum	2
Gehäuse	3
Bestimmung	2

Die Glanzschnecke



In Europa gibt es ca. 75 Glanzschneckenarten. Viele sind nur sehr schwer voneinander zu unterscheiden. Einige Arten gibt es fast überall zahlreich, andere sind stark gefährdet.

Größe	2
Verbreitung	4
Gefährdung	3
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	5

Die Landdeckelschnecke



Die Schöne Landdeckelschnecke hat ein mehrfach gewölbtes Gehäuse. Sie kann ihre Gehäuseöffnung mit einem Deckel verschließen. Der Fuß der Schnecke ist zweigeteilt. Sie kommt fast nur im Südwesten von Deutschland vor.

Größe	2
Verbreitung	2
Gefährdung	3
Lebensraum	1
Gehäuse	3
Bestimmung	1

Die Schüsselschnecke



Schüsselschnecken leben meist in Wäldern. In Deutschland gibt es nur drei Arten. Die Gefleckte Schüsselschnecke ist oft zu finden und nicht gefährdet.

Größe	2
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	2
Gehäuse	3
Bestimmung	3

Der Steinpicker



Steinpicker findet man meist nur bei Regenwetter. Wenn es trocken ist, sind sie nur äußerst schwer zu entdecken. Diese Art ist durch ihr gekieltes Gehäuse einfach zu erkennen. In Deutschland kommt sie recht häufig vor.

Größe	2
Verbreitung	3
Gefährdung	1
Lebensraum	1
Gehäuse	3
Bestimmung	3

Die Glattschnecke



Glattschnecken sind untereinander nur sehr schwer zu unterscheiden. Da sie sehr klein sind, fallen sie wenig auf. Einige Arten sind vom Aussterben bedroht und andere gar nicht.

Größe	1
Verbreitung	3
Gefährdung	2
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	5

Die Strauchschnecke



In Europa gibt es nur eine einzige Strauchschneckenart. Sie wird jedoch oft mit einer Schnirkelschnecke verwechselt. Als Lebensraum bevorzugt sie Feuchtgebiete.

Größe	2
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	1
Gehäuse	3
Bestimmung	3

Der Schwarze Schnegel



Der Schwarze Schnegel ist eine sehr große Nacktschnecke, die jedoch nicht immer schwarz ist. Es gibt auch graue und braune Exemplare. Sein Lebensraum ist v.a. der Wald. Dort kommt er in manchen Gegenden sehr häufig vor.

Größe	4
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	2
Gehäuse	1
Bestimmung	3

Die Märzschnecke



Die Märzschnecke wird auch Zebraschnecke oder Weiße Turmschnecke genannt. Sie kommt in Deutschland fast nur im Süden vor und ist stark gefährdet. Zebraschnecken leben auf Trockenrasen.

Größe	2
Verbreitung	2
Gefährdung	3
Lebensraum	1
Gehäuse	3
Bestimmung	3

Die Windelschnecke

kein Foto vorhanden

Die Gemeine Windelschnecke kommt in Deutschland fast überall vor. Man bekommt sie allerdings nur selten zu sehen, da sie nur um die 2 mm groß ist.

Größe	1
Verbreitung	4
Gefährdung	1
Lebensraum	3
Gehäuse	3
Bestimmung	5

Der Bierschneigel

kein Foto vorhanden

Der Bierschneigel ist durch seine blaugrauen Fühler und seinen gelblichen Körper einfach zu erkennen. Er ist jedoch vom Aussterben bedroht und nur noch sehr selten anzutreffen.

Größe	3
Verbreitung	1
Gefährdung	4
Lebensraum	1
Gehäuse	1
Bestimmung	3